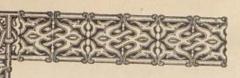
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

17.6.1894







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, ben 17. Juni 1894.

III. Auartal. 85. Abonnements - Vorstellung.

Abschieds-Vorstellung für Herrn Oberländer.

In drei Aften von Richard Bagner.

Regie: Berr Gdon.

Personen:

Elsa von Brabant . *)
Herzog Gottfried, ihr Bruder . Fräulein Feininger. Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . Herr Plank.
Drtrud, seine Gemahlin . Fräulein Mailhac.
Der Heerruser des Königs . Herr Cords. herr Guggenbühler. herr Bofch. Fräulein Meyer. Fräulein Ludwig. Edelknaben der Elfa Fraulein Zeis. Cachfische und Thuringische Edelleute aus dem Beerbann Des Ronigs.

Brabantische Edelleute. Edelfrauen Edelfnaben. Berolde. Dienstmannen und Frauen

Die Sandlung ereignet fich zu Antwerpen in ber erften Galfte bes gebnten Jahrhunderts.

*) Elfa: Fraulein Egli, vom Großh. Hoftheater in Darmftadt, als Gaft.

Dach jedem Alfte findet eine langere Paufe ftatt.

Textbucher find in der Macklot'ichen Buchhandlung, Waldftr. 10 u. 12, und Abends im Bestibul zu haben.

Anfang: feches Uhr. Ende: halb elf Uhr. Raffe: Gröffnung: 5 Ubr.

Kontraftlich beurlaubt: Fran Reng.

Unpäßlich: Fran Mottl. Rrank: Franlein Engelhardt.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittal . Wwaisa .

***	wither, breile.	
Balkon = Frem I. Abth. 6 M. — M. Balkon benloge II. , 5 M. — M. Balkon	Logen I. Abth. 5 M — M Logen III. I. Abth. 2 M 50 M Rangs II. " 2 M — M	
Frembenloge II. (I. " 4 M 9% Barter	e-Logen II. " 3 M. 50 K Ballon-Stehplat 3 M. — K	
Rangs (II. " 3 M. 50 K Sperrfi	1. " 4 M. — N. Barterres Stehplat 2 M. — N. te . II. " 3 M. — N. III Rang Seite 1 M 20 M	
benloge II. " 3 M. 50 K Logen I. Rangs I. " 5 M. — K Logen II. " 4 M. — K	[111. " 2.16.50 9%]	
	hseln kein Ausenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld	

angenommen. Der allgemeine Verkauf der Gintrittskarten findet am Tage der Borstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendtasse, die Abgabe der auf Bormerfung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Rur für Aus-wärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde

por Anfang ber Borftellung gurudgelegt. Wormerkungen wollen geft. — briefliche unter genauer Angabe ber Abreffe — an bas Bormertbureau des Großb. Softheaters gerichtet werden, daffelbe ift mit Ausnahme der Sonn= und

Reiertage täglich von 8-12 Uhr Bormittage und von 3-5 Uhr Rachmittage geöffnet. Die auf Bormerkungen abgegebenen ober an ber Zageskaffe verkauften Gintritts: Parten werben an ber Abendfaffe nicht mehr guruckgenommen.

Die General-Direftion des Großh. Softheaters richtet an das Bublifum die Bitte, nach Schluß der Borftellung beim Berlaffen des Saufes die Nothansgänge benüten zu wollen; felbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ansgange geöffnet.

Die Befucher des Softheaters werden dringend gebeten, fich punktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen mußte, den Zutritt bis zur nächsten Bause zu verwehren.

Die Großh. Hofbühne bleibt bis jum 2. Geptember 1894 gefchloffen.

Abgang der Eisenbahnzüge nach der Borstellung:

- nad Ettlingen Stadt, Lotalzuge 932 und 1037, nur an Gonn= und Feiertagen, 946
- nach Ettlingen-Raftatt-Baden . | nothigenfalls erft 20 Minuten
- 1050 nach Durlach-Pforzheim u. f. w. an Berktagen . 1050, and Beendigung der Borstellung,
- nach Durlach-Bruchfal-Beidelberg-Mannheim 1022, nach Durlach-Bruchfal-Bretten-Stuttgart 101, nach Durlach (Dampfbahn) 20 Minuten nach Beendigung ber Borftellung.

Drud ber Chr. Fr. Duller'iden Sofbuchbruderei.

Rachbrud verboten.